Informationselektroniker/-in (ggf. mit Vorgänger) (26312)

Deutschland **Zuständigkeitsbereich: Handwerk**

Ausbildungsdauer laut Ausbildungsordnung: 42 Monate Ausbildungsordnung von: 2021

Bis 1999 Vorgänger siehe: Radio- und Fernsehtechniker/-in, Büroinformationselektroniker/-in

Berichtsjahr (BJ)[1]	1998	2006	2008	2022	2023	2024
Neuabschlüsse[2] im BJ	2.088	1.296	2.241	900	903	879
darunter jeweils:[3]						
Frauen	27	18	42	33	30	24
Ausländer/-innen[4]			84	114	111	117
Anschlussverträge			0	0	0	0
überw. öffentl. finanziert			33	18	12	9
Ausbildungsstätte ÖD			9	12	12	6
Teilzeitberufsausbildung			0	3	0	0
Duales Studium				3	0	0
Vertragslösungen im BJ	552	309	471	333	330	309
darunter: Frauen	12	15	6	15	15	12
Ausländer/-innen[4]			21	39	42	48
Lösungsquote[5] in %	23,7	21,5	23,2	32,7	33,1	31,6
Absolventen[6] im BJ	2.178	1.245	1.473	663	672	573
darunter: Frauen	69	15	21	24	18	15
Ausländer/-innen[4]			45	90	84	72
Erfolgsquote I[7] in %	75,2	82,7	*	86,7	89,6	90,1
Erfolgsquote II[7] in %	91,4	93,0	95,7	91,3	94,5	94,6
Auszubildende am 31.12.	7.431	4.485	7.128	3.096	2.913	2.817
darunter: Frauen	141	69	111	90	90	87
Ausländer/-innen[4]	393	132	228	372	348	336
Vergütung[8] arith. Mittel 1. AJ				794	842	895
Standardabweichung				107	114	119

BJ: Berichtsjahr = Kalenderjahr; AJ: Ausbildungsjahr; * Keine Berechnung

1 Daten vor 1991 liegen nur für die Regionalauswahlen alte Länder, westliches Bundesgebiet sowie die einzelnen alten Bundesländer vor.
2 Begonnene Ausbildungsverträge, die am 31.12. noch bestehen (Achtung: keine Anfängerzahlen). Details siehe: https://www.bibb.de/dokumente/pdf/dazubi_daten.pdf
3 Insbesondere in den ersten Jahren der Einführung neuer Merkmale können größere Meldeprobleme auftreten, vor allem auf der Ebene der Einzelberufe ist Vorsicht bei der Interpretation geboten. Details zu den Merkmalen siehe: https://www.bibb.de/dokumente/pdf/dazubi_daten.pdf
4 Staatsangehörigkeit bis BJ 2006 nur für Auszubildende am 31.12. insgesamt erhoben, vor 1993 allerdings nicht für alle Einzelberufe.
5 Vorwiegend Schichtenmodell (neue Berechnungsweise ab BJ 2009), sonst vermerkt: D: Dreijahresdurchschnitt, E: Einfache Lösungsquote (LQ). Keine Abbruchquote!
6 Bestandene Abschlussprüfungen; bis zum BJ 2006: inklusive "Externenzulassungen" und im Handwerk auch inklusive Umschulungsprüfungen.
7 Erfolgsquote (EQ) I ist prüfungsteilnahmen-, EQ II prüfungsteilnehmerbezogen (ab BJ 2008 verbesserte Berechnungsweise).
8 Vertraglich vereinbarte Vergütung im 1. AJ (mehr als 100 Neuabschlüsse im 1. AJ, überwiegend betrieblich finanziert in Vollzeit). Details siehe: https://www.bibb.de/dokumente/xls/dazubi_zusatztabellen_verguetung_2022-2024.xlsx
Die durchschnittliche Tarifvergütung über alle Ausbildungsjahre wird nicht mehr ausgewiesen, siehe hierzu Themenseite Vergütung: https://www.bibb.de/de/12209.php

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet. Weitreichende methodische Umstellung der Berufsbildungsstatistik ab Berichtsjahr 2007, daher teilweise nur eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahren.

Regionale Verteilung der Auszubildenden (Bestand am 31.12.) absolut (2024):

Baden-Württemberg	267	Hessen	162	Saarland	27
Bayern	396	Mecklenburg-Vorpommern	18	Sachsen	111
Berlin	183	Niedersachsen	330	Sachsen-Anhalt	69
Brandenburg	66	Nordrhein-Westfalen	498	Schleswig-Holstein	99
Bremen	24	Rheinland-Pfalz	171	Thüringen	261
Hamburg	135				

Deutschland **Zuständigkeitsbereich: Handwerk**

Vorbildung der Auszubildenden mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag 2024 absolut:

Höchster allgemeinbildender Schulabschluss:	Insgesamt	ohne Ersten Schulabschluss	Erster Schulabschluss	Mittlerer Schulabschluss	Hochschul-/Fachhochschulreife	im Ausland erworben, nicht zuzuordnen
Insgesamt	879	15	141	510	195	18
darunter: Männer	852	15	138	498	186	18
Frauen	24	0	3	9	12	0
Deutsche	762	9	105	468	180	0
Ausländer/-innen	117	3	36	42	18	18

Vorherige Teilnahme an Berufsvorbereitung bzw. beruflicher Grundbildung:	Insgesamt	davon (Mehrfachnennungen möglich): Betriebliche Qualifizierungsmaßnahme	Berufsvorbereitungsmaßnahme	Berufsvorbereitungsjahr	Berufsgrundbildungsjahr	Berufsfachschule
Insgesamt	69	12	15	12	3	30
darunter: Männer	69	12	15	12	3	30
Frauen	0	0	0	0	0	0
Deutsche	54	9	12	9	3	24
Ausländer/-innen	15	3	3	3	0	6

Vorherige Berufsausbildung/ Studium:	Insgesamt	davon (Mehrfachnennungen möglich): Duale Berufsausbildung		Schulische Berufsausbildung		Studium	
		erfolgreich	nicht erfolgreich	erfolgreich	nicht erfolgreich	erfolgreich	nicht erfolgreich
Insgesamt	126	24	69	9	3	3	21
darunter: Männer	123	24	69	9	3	3	21
Frauen	3	0	0	0	0	0	0
Deutsche	117	24	66	9	3	0	21
Ausländer/-innen	9	3	6	0	0	3	0

Alter der Auszubildenden (Neuabschlüsse absolut) 2024:

Alter:	(Durchschnitt)[9]	unter 18	18-23	24-39	über 39
Insgesamt	(19,8)	267	501	108	3
darunter:					
Männer	(19,8)	261	486	102	3
Frauen	(21,2)	6	15	6	0
Deutsche	(19,5)	249	435	78	0
Ausländer/-innen	(22,0)	18	66	30	3

* Keine Berechnung

Vertraglich vereinbarte Vergütung nach Ausbildungsjahren (AJ):[10]

AJ:	Durchschnitt (SD)[9]	N
1. AJ	895 (119)	783
2. AJ	969 (133)	849
3. AJ	1.054 (140)	861
4. AJ	1.123 (147)	870

N: Anzahl der Verträge; * Keine Berechnung

9 Durchschnitt: Arithmetisches Mittel (SD: Standardabweichung)

10 Durchschnitt auf Basis der überwiegend betrieblich finanzierten Neuabschlüsse in Vollzeit im entsprechenden oder einem niedrigeren Ausbildungsjahr (AJ); Ausweis ab größer 100 Neuabschlüsse überwiegend betrieblich finanziert in Vollzeit mit Vergütungsangabe. Details siehe: https://www.bibb.de/dokumente/xls/dazubi_zusatztabellen_verguetung_2022-2024.xlsx

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Insgesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

Erläuterungen zur Berufsbildungsstatistik, den Variablen und Berechnungen siehe: https://www.bibb.de/dokumente/pdf/dazubi_daten.pdf; zu den Berichtsjahren siehe: https://www.bibb.de/dokumente/pdf/dazubi_berichtsjahre.pdf

Quelle: "Datenbank Auszubildende" des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder (Erhebung zum 31. Dezember).

Stand 28.10.2025